

## Sitzungsvorlage

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Technik  
 Am: 15.03.2022

### Betreff:

Graffiti-Projekt im Bereich des Zugangs zu den S-Bahn-Gleisen

### Anlage(n):

Mitzeichnung  
 Anlage: Entwürfe Graffiti

### Beschlussvorschlag:

Der Umsetzung des Entwurfes 2 des „Studios Vierkant“ wird zugestimmt.

### Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	15.03.2022	
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	31.03.2022	

### Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Produkt oder Auftrag	Bezeichnung	Kostenstelle	Bezeichnung
2022	11240200	Graffiti-Projekt Bahnhofsunterführung	061105	

Sachkonto	Bezeichnung	Erläuterung	Plan	Betrag
4211000		Im Haushalt 2022 sind Mittel für die Maßnahme vorgesehen.		15.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

Entfällt

## **Sachdarstellung und Begründung:**

Die gestalterische Aufwertung des öffentlichen Raums durch Graffiti-Projekte soll neben der Aufwertung der Eisenbahnüberführung in der Bahnhofstraße auch den Zugangsbereich zu den S-Bahngleisen umfassen.

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Eisenbahnunterführung wurde in der Sitzung des Gemeinderates (Vorlage 237a/2021) der Entwurf des Künstlers Jeroo mit einer gegenständlichen Naturdarstellung mit Vögeln, Blüten und Ähren ausgewählt. Dieser Entwurf kann voraussichtlich ab April umgesetzt werden, nachdem die Deutsche Bahn das Bauwerk abgenommen hat.

### Zugangsbereich S-Bahn, Bahnhofplatz

Der Treppenabgang zum Bahnhofsbereich ist insbesondere im Bereich des Fahrstuhles mit Schriftzügen und Farbschmierereien verunstaltet. Zur Aufwertung und positiven Gestaltung soll der Treppenabgang und der Durchgangsbereich zwischen den Läden bis zum Beginn der Zugänge zu den Gleisen deshalb mit einem Graffiti versehen werden. Die beiden Zugänge zu den Gleisen sind im Eigentum der Bahn und werden nicht in die Gestaltung mit einbezogen. Zur Verbesserung der Gestaltung des gesamten Bahnhofs wurden im letzten Jahr bereits die Wandflächen der Treppenabgänge auf der Ost- und Westseite neu gestrichen und die gläsernen Überdachungen gereinigt, sowie die Bepflanzung auf der Westseite durch die Stadtgärtnerei erneuert.

Für den Abgang zu den S-Bahngleisen wird von Seiten der Verwaltung die Umsetzung eines Entwurfes des Studios Vierkant favorisiert. Im Unterschied zu der eher gegenständlichen Darstellung mit Motiven der Natur arbeitet das Studio Vierkant mit seinen Künstlern Philipp Becker, Jan Ducks und Georg Waibel mit grafischen Motiven und bunten Farbflächen. Ihre Arbeiten sind beispielsweise in den Bahnhöfen in Zuffenhausen und Wendlingen zu sehen.

#### Entwurf 1

Das Studio Vierkant gestaltet die Bahnunterführung mit reduzierten Farbtönen und geometrischen Formen. Die Farbgebung in Kombination mit den Formen soll die dunkle Unterführung aufhellen und ein freundliches Erscheinungsbild erzeugen. Die Grafik ist angelehnt an den Entwurf des Wimmelbildes für die Eisenbahnüberführung.

#### Entwurf 2

Beim Entwurf B wird die bunte und freundliche Farbgebung ergänzt um Gebäude und Wahrzeichen von Kornwestheim. Die Bahnunterführung soll mit dieser reduzierten Gestaltung ein lebensbejahendes, positives Gefühl bei den Passant\*innen erzeugen.

#### Entwurf 3

Dieser abstrakte Entwurf kombiniert die grafischen Elemente des Studios Vierkant der aus bunten und dynamischen Farbflächen besteht, mit den halbtransparenten Diamanten und Globen von Jeroo.

Von Seiten der Verwaltung wird der Entwurf B aufgrund seiner Ortsbezogenheit und positiven Farbgestaltung zur Umsetzung empfohlen. Die Darstellung wertet den gesamten Bahnhofsbereich gestalterisch auf.

Ein Vertreter des Studios Vierkant wird in der Sitzung für Fragen anwesend sein.

Die Entwürfe für den Bahnhofsbereich umfassen auch die Wandflächen mit den Vitrinen der Vereine und städtischen Institutionen. Nach Sichtung der Entwürfe schlägt die Verwaltung jedoch vor, diese Bereiche nicht mit einem Graffiti zu versehen, da ansonsten die Inhalte der Vitrinen überlagert werden. Hier sollten die Wandflächen entweder gereinigt oder einfarbig hell gestrichen werden. Stattdessen sollen die Säulen am Bahnhofsvorplatz mit einbezogen werden, als Auftakt für den Bahnhof.

Die Wandflächen im Bereich des S-Bahn Stübles und des neuen Eiscafés sind in den Entwürfen enthalten. Diese Flächen befinden sich im privaten Eigentum der Gemeinschaft des Bahnhofsgebäudes und sollen in die Gesamtkonzeption einbezogen werden. Gespräche mit den Eigentümern sind aufgenommen worden, die Eigentümerversammlung wird darüber entscheiden, ob die Flächen mitgestaltet werden können. Bei einem positiven Beschluss empfiehlt die Verwaltung, die Kosten für das Graffiti in diesem Bereich von der Stadt einmalig zu übernehmen. Folgekosten oder einen Unterhaltungsanspruch werden von Seiten der Stadt nicht getragen bzw. ergeben sich dadurch nicht.

#### Kosten

Für die Neugestaltung der Wandflächen im Zugangsbereich der S-Bahn wird ein Betrag in Höhe von 15.000,- Euro inkl. MwSt. angesetzt. Die Mittel sind im Haushalt 2022/2023 von Seiten des Fachbereichs 6 angemeldet worden.